



Gesuchsformular für die Bewilligung einer Brauchwassernutzung

- VORANFRAGE
 DEFINITIVES GESUCH gemäss § 10 VWBA

FÜR EINE WASSERRECHTLICHE KONZESSION NACH § 54 GWBA

für

eine Brauchwassernutzung (inkl. Nutzung zu Heiz- und Kühlzwecken)

Vorhaben:	Projekt-Nummer AfU: (bitte leer lassen)
------------------	---

KONTAKTADRESSEN

	Genauere Adresse, E-mail	Tel. Nr./ Fax Nr.
GesuchstellerIn: <i>(einreichende Stelle)</i>		Tel.-Nr. Fax-Nr.
EigentümerIn:		Tel.-Nr. Fax-Nr.
Konzessions- empfängerIn:		Tel.-Nr. Fax-Nr.
Bauherrschaft:		Tel.-Nr. Fax-Nr.
Architekt:		Tel.-Nr. Fax-Nr.
Geologe:		Tel.-Nr. Fax-Nr.
Ingenieur:		Tel.-Nr. Fax-Nr.
Unternehmer: <i>(Bei Brunnenbohrungen Bohrunternehmung)</i>		Tel.-Nr. Fax-Nr.
Planer Heizung/Kälte:		Tel.-Nr. Fax-Nr.

ALLGEMEINE ANGABEN

Anlage-Standort:	Gemeinde:	Grundbuch Nr(n).
	Strasse:	
	Koordinaten:	
Gebäudeart:	<input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Umbau <input type="checkbox"/> Bürogebäude <input type="checkbox"/> EFH <input type="checkbox"/> MFH <input type="checkbox"/> andere:	
	Wärmebedarf: Heizleistungsbedarf: kW Kühlleistungsbedarf: kW	
Verwendungszweck Grundwasser:	<input type="checkbox"/> Nur Heizen <input type="checkbox"/> Nur Kühlen <input type="checkbox"/> Heizen/Kühlen: <input type="checkbox"/> alternierend <input type="checkbox"/> simultan <input type="checkbox"/> Warmwasser <input type="checkbox"/> Weitere Nutzungen:	
	<input type="checkbox"/> Ersatz bestehende Anlage <input type="checkbox"/> Ersatz bestehende WP <input type="checkbox"/> Ersatz fossile Energieträger <input type="checkbox"/> andere Verwendung(en):	

HYDROGEOLOGISCHE ANGABEN

Gewässerschutzbereich:	<input type="checkbox"/> Zone S (Teilzone • SI, • SII, • SIII) <input type="checkbox"/> Grundwasserschutzareal <input type="checkbox"/> Bereich A _u <input type="checkbox"/> Bereich <input type="checkbox"/> Übrige Gebiete A _o		
Grundwasserleiter: (Name, Geologie, Typ, ...)			
Grundwasserspiegel:	HGW:* m ü.M.	* HGW = höchster Grundwasserspiegel	
	MGW:** m ü.M.	** MGW = mittlerer Grundwasserspiegel	
	TGW:*** m ü.M.	***TGW = tiefster Grundwasserspiegel	
Kote Grundwasserstauer: m ü.M.	Gradient: m/100m	
Durchlässigkeit:	K-Wert: m/s	Porosität: %
Grundwasserdargebot:	Q: m ³ /s bezogen auf.....		
Grundwassertemperatur:	Min:°C Mittel:°C Max:°C		
	Bemerkungen:		

GRUNDWASSERENTNAHME

• Entnahmestelle:	Nr. 1	Nr. 2 (wenn 2 Fassungen)
		<input type="checkbox"/> identisch mit <i>neuer</i> Bohrung
	<input type="checkbox"/> identisch mit <i>bestehender</i> Fassung/Bohrung:	<input type="checkbox"/> identisch mit <i>bestehender</i> Fassung/Bohrung:
Bewilligungs-Nr. AfU: (bestehende Entnahmestelle)	213/353 ■ ■	213/353 ■ ■
Bewilligung vom: (bestehende Entnahmestelle)		
Bezeichnung:		
GASO/VEGAS-Nr.: (wenn bekannt):		
Koordinaten:		

OK Terrain (m ü.M.)		
GB-Nr.:		
Art der Fassung: <i>(Schacht, Filterbrunnen oder Entnahmebauwerk)</i>		
Tiefe der Fassung (m ab OKT):		
Standortnutzung:		
Max. Entnahmemenge (anbegehrte Konzessionsmenge): <i>Wasserrechtszins siehe Seite 5)</i>	L/s	L/s
Voraussichtliche mittl. Jahrespumpmenge: <i>Wasserverbruhszins siehe Seite 5)</i> m ³ /Jahr (Ø = L/s) m ³ /Jahr (Ø = L/s)
Installierte Pumpenleistung:	L/s	L/s
Tiefe Einbau Pumpe (m ab OKT):		
Hersteller Grundwasserpumpe:		
Pumpentyp:		
Messeinrichtung für Wasserentnahme:		
<input type="checkbox"/> Baubewilligung zuständige Baubehörde für neue Fassungsanlagen bereits vorhanden		
Bemerkungen:		

GRUNDWASSERRÜCKGABE

• <input type="checkbox"/> Ableitung in Oberflächengewässer	Name:	
	Einleitstelle:	
• <input type="checkbox"/> Ableitung in Kanalisation (nur in begründeten Ausnahmefällen!)	Einleitstelle:	
	Bewilligung der Gemeinde vorhanden: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
• <input type="checkbox"/> Versickerung:	<input type="checkbox"/> bestehende Anlage	<input type="checkbox"/> neue Anlage
Bewilligungs-Nr. AfU / Datum: <i>(bestehende Anlage)</i>	Nr. vom	
Art des Versickerungsbauwerks:		
Koordinaten:		
OK Terrain (m ü.M.)		
GB-Nr.:		
Standortnutzung:		
Tiefe des Versickerungsbauwerks (m ab OKT):		
Abstand Sohle Versickerungsbauwerks – HGW: <i>(bei Rückgabe in gesättigter Zone: Tiefster Punkt unter HGW)</i>		
Rückgabe in	<input type="checkbox"/> ungesättigte Zone	<input type="checkbox"/> gesättigte Zone
Rückgabe in gespannten GW-Leiter	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Baubewilligung zuständige Baubehörde für neues Versickerungsbauwerk vorhanden		
Bemerkungen:		

WÄRMENUTZUNG

Standort Wärmenutzungsanlage:	GB Nr. :..... Gebäude: Koordinaten:/.....		
Wärmepumpe:	Fabrikat/Marke: Typ:		
Kältemittel:	Typ: Menge:kg		
Gütesiegel	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Art der Kühlung:	<input type="checkbox"/> Aktive Kühlung mit Wärmepumpe (Prozessumkehr) <input type="checkbox"/> Passive Kühlung/Free Cooling (Direktkühlung ohne WP)		
Leistung Wärmepumpe:		kW-Leistung Heizen	kW-Leistung Kühlen
	 Verdampferleistung: (Umweltwärme)	kW	kW
	 Kompressor: (Stromaufnahme)	+ kW	+ kW
	 Heiz-/Kälteleistung:	= kW	= kW
Zwischenkreislauf	<input type="checkbox"/> nein / <input type="checkbox"/> ja: Wärmeträgerflüssigkeit: Konzentration: Füllmenge: L oder kg		
<input type="checkbox"/> Nutzung zu Heizzwecken:	Minimale Wassertemperatur vor Nutzung: °C Minimale Rückgabetemperatur: °C Maximale Abkühlung des Wassers (ΔT): °C Maximaler jährlicher Wärmeentzug aus dem Wasser: kWh		
<input type="checkbox"/> Nutzung zur Kühlung:	Maximale Wassertemperatur vor Nutzung: °C Maximale Rückgabetemperatur: °C Maximale Erwärmung des Wassers (ΔT): °C Maximaler jährlicher Wärmeeintrag ins Wasser: kWh		
Voraussichtliche Auswirkung aufs Grundwasser:	Temperaturveränderung 100 m stromabwärts der Rückgabestelle gegenüber natürlichem Zustand: <input type="checkbox"/> Heizen: -.....°C <input type="checkbox"/> Kühlen: +.....°C		

BEMERKUNGEN

.....
.....
.....

Ort und Datum:

Büro:

.....

.....

Name, Vorname:

Unterschrift:

.....

.....

Der Eingabe sind folgende ergänzende Unterlagen **dreifach** beizulegen:

- Technische Beschreibung der Anlage (Pumpenart, Förderleistung, Anlageschema ect.)

- Grundriss & Schnitt der Entnahme- & Rückgabebauwerke (OKT, Niveau Grundwasserspiegel, Filterstrecke, Ausbau, Bohrtiefen ect.)
- Situationsplan im Maßstab des Katasterplanes
- Kartenausschnitt mit den eingetragenen Anlagestandorten
- Hydrogeologische(s) Gutachten, ggf. mit Auswertung eines Pumpversuchs, mit Beschreibung der Auswirkungen des Projekts auf das Grundwasser
- Kopie Plangenehmigung, bzw. Baubewilligung (falls vorhanden)
- Rechnerischer Nachweis der Einhaltung der max. zulässigen Temperaturveränderung im Abstrom durch Wärmeeintrag oder –entzug gemäss Anhang 2 Ziffer 21 Abs. 3 GschV, bei kleineren und mittleren Anlagen *zum Beispiel* mittels Simulation mit der Software „Groundwater Energy Designer“ des Bundesamtes für Energie (Bezug unter http://www.colenco.ch/deu/depts/ge/ged_order.html).

Das Gesuch ist einzureichen an (gemäss § 10 VWBA):

- ***Ist für die konzessionspflichtige Nutzung des Grundwassers gleichzeitig eine Baubewilligung erforderlich, ist das Gesuch im Sinne der Verfahrenskoordination an die zuständige Baubehörde zu richten. Die Baubehörde leitet das Gesuch dem Amt für Umwelt zur Bearbeitung und zum Entscheid zu.***
- ***In den übrigen Fällen ist das Gesuch direkt dem Amt für Umwelt, Abteilung Wasser, einzureichen.***

Auszug kant. Gebührentarif (GT; BGS 615.11):

a) nach § 53 Gebührentarif

Bewilligungsgebühren:

- Minimal	Fr.	100.--
- Maximal	Fr.	15'000.--

Abnahme und Kontrolle:

- Minimal	Fr.	300.--
- Maximal	Fr.	3'000.--

Ausschreibungsgebühren (bei öffentlicher Auflage):

- ca.	Fr.	600.-- - 800.--
-------	-----	-----------------

b) nach § 56 Gebührentarif

Kategorie C: Nutzung für industrielle und gewerbliche Zwecke (gilt auch für heizen oder kühlen bei Ableitung in Vorflut/Kanalisation):

- Wasserrechtszins:	Fr. 4.--	pro l/min konz. Pumpenleistung/Jahr
- Wasserverbrauchsziins:	Fr. 0.02	pro m ³ effektive Entnahme/Jahr
- mindestens:	Fr. 400.--	

Kategorie D: Nutzung für Wärmepumpe (heizen oder kühlen) bei Wiederversickerung:

- Wasserrechtszins:	Fr. 1.--	pro l/min konz. Pumpenleistung/Jahr
- Wasserverbrauchsziins:	Fr. 0.005	pro m ³ effektive Entnahme/Jahr
- mindestens:	Fr. 300.--	

Kategorie E: Nutzung zur Bewässerung von landwirtschaftlichen Kulturen:

- Wasserrechtszins:	Fr. 4.--	pro l/min konz. Pumpenleistung/Jahr
- Wasserverbrauchsziins:	Fr. 0.02	pro m ³ effektive Entnahme/Jahr
- mindestens:	Fr. 300.--	